

Aufnahmeantrag für das  
**Berufliche Gymnasium, Bildungsgang Wirtschaft**  
**Wirtschaftsgymnasium**  
 Berufsbildende Schule Donnersbergrkreis  
 Schulort Eisenberg



Dieser Aufnahmeantrag ist **sorgfältig und vollständig, deutlich lesbar in Blockschrift** auszufüllen. Alternativ können Sie die Datei als PDF elektronisch ausfüllen und ausdrucken.

Lesen Sie bitte vor dem Ausfüllen aufmerksam die „Hinweise zum Ausfüllen des Antragsformulars“ auf der letzten Seite.

**Nicht vollständig ausgefüllte Anträge werden nicht berücksichtigt!**

1. Angaben zur Person			
Familienname,		Vorname	
Geburtsdatum	Geschlecht	Konfession	
	männlich <input type="checkbox"/> weiblich <input type="checkbox"/> divers <input type="checkbox"/>	kath. <input type="checkbox"/> evang. <input type="checkbox"/> islam. <input type="checkbox"/> andere <input type="checkbox"/> keine <input type="checkbox"/>	
Geburtsort		Geburtsname	
Geburtsland		Zuzugsdatum (falls nicht in Deutschland geboren)	
Staatsangehörigkeit		weitere Staatsangehörigkeit	
Familiensprache (wenn nicht Deutsch)		volljährig bei Schuleintritt	
		Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>	
Straße		Haus-Nr.	
PLZ	Ort		
Kommunikation			
Festnetznummer Schüler/-in		Mobilfunknummer Schüler/-in	E-Mailadresse Schüler/-in
Schullaufbahn			
Eintritt in die Grundschule (Mindestangabe: Einschulungsjahr)	Vorher (letzte) besuchte Schule (Name der Schule)		letzte besuchte Klassenstufe
vorher besuchte Schulform		höchster bisher erreichter Schulabschluss	
<input type="checkbox"/> Hauptschule (HS) <input type="checkbox"/> freie Walddorfschule (FWS) <input type="checkbox"/> Kolleg / Abendgymnasium <input type="checkbox"/> Realschule (RS) <input type="checkbox"/> Realschule + (RS+) <input type="checkbox"/> Gymnasium (GY)	<input type="checkbox"/> Förderschule (FOES) <input type="checkbox"/> integrierte Gesamtschule (IGS) <input type="checkbox"/> Berufsbildende Schule und BGY (BBS) <input type="checkbox"/> Fachoberschule (FOS) <input type="checkbox"/> sonst. Schule <input type="checkbox"/> _____	<input type="checkbox"/> Abgang ohne Berufsreife (OB) <input type="checkbox"/> AO Abgang aus Förderschule G (AO) <input type="checkbox"/> FÖ Abschluss aus Förderschule L (FÖ) <input type="checkbox"/> Berufsreife (ehem. Hauptschulabschluss) <input type="checkbox"/> QS1 (ehem. Realschulabschluss) (S1) <input type="checkbox"/> fachgebundene Hochschulreife (GH) <input type="checkbox"/> _____	
<input type="checkbox"/> allgemeine Hochschulreife (HO) <input type="checkbox"/> Fachhochschulreife schulischer Teil (FHST) <input type="checkbox"/> Fachhochschulreife schul. + prakt. Teil <input type="checkbox"/> nicht vergleichbarer ausländ. Abschluss (NV) <input type="checkbox"/> sonstiger Abschluss <input type="checkbox"/> _____			
Schullabschluss			
Nachweis über den Erwerb des qualifizierten Sekundarabschlusses I oder eines gleichwertigen Abschlusses			
<input type="checkbox"/> Abschlusszeugnis    Zeugnisdatum: _____    Durchschnittsnote: _____			
Falls der qualifizierte Sekundarabschluss I erst mit Ablauf des Schuljahres erworben wird, machen Sie bitte Angaben zum			
<input type="checkbox"/> Halbjahresszeugnis    Zeugnisdatum: _____    Durchschnittsnote: _____			

## 2. Bezugsperson/Sorgeberechtigte (Pflichtangabe bei Minderjährigen)

sorgeberechtigt sind: Eltern/Elternteil  Pflege/Großeltern  Vormund  Heimunterbringung  sonstige

Familienname (Sorgeberechtigte) oder ggf. Name der Einrichtung Vorname(n) oder ggf. Vormund

Straße

Haus-Nr.

PLZ

Ort

Festnetznummer

Mobilfunknummer

E-Mailadresse

## weitere Bezugsperson/Sorgeberechtigte (nur wenn erforderlich)

sorgeberechtigt sind: Eltern/Elternteil  Pflege/Großeltern  Vormund  Heimunterbringung  sonstige

Familienname (Sorgeberechtigte) oder ggf. Name der Einrichtung Vorname(n) oder ggf. Vormund

Straße

Haus-Nr.

PLZ

Ort

Festnetznummer

Mobilfunknummer

E-Mailadresse

## 3. Angaben zu Fremdsprachen

(bitte ankreuzen)

### 4a Bilingualer Unterricht im Gymnasium

Ich möchte den bilingualen Zweig besuchen (= zwei Stunden BWL-Fachenglisch zusätzlich)

### Angaben zur zweiten Fremdsprache

Ich hatte bisher noch **keinen** bzw. **weniger als vier Jahre** Unterricht in einer zweiten Fremdsprache und beginne daher in Jahrgangsstufe 11 mit folgender Fremdsprache:

Spanisch  Französisch

*Hinweis: Unterricht in diesen Sprachen wird nur erteilt, wenn eine ausreichende Anzahl an Schüler/innen diesen wählen. Kommt einer dieser beiden Sprachkurse nicht zustande, nimmt der Schüler bzw. die Schülerin automatisch am anderen Sprachunterricht teil.*

Ich hatte bisher schon mindestens vier Jahre Unterricht in einer zweiten Fremdsprache und besuchte auch diesen Fremdsprachenunterricht in der 10. Klasse. Dieser vierjährige Sprachunterricht, den ich mit Zeugnissen belegen kann, fand in folgender Sprache statt:

Französisch  Latein

Aufgrund dieses vierjährigen Sprachunterrichts in der zweiten Fremdsprache wähle ich folgende Option:

Ich wähle weder Französisch noch Spanisch, da ich die Bedingungen für eine zweite Fremdsprache bereits erfüllt habe.

Ich möchte freiwillig mit der dritten Fremdsprache Spanisch neu beginnen, wenn die Schule hierfür einen Kurs einrichtet.

Ich möchte freiwillig mit der dritten Fremdsprache Französisch neu beginnen, wenn die Schule hierfür einen Kurs einrichtet.

4. Weitere Angaben	
<b>Sporttheorie</b>	
<input type="checkbox"/>	Ich möchte am Leistungskurs Sport in Jahrgangsstufe 12 teilnehmen und belege daher den dazu benötigten Vorkurs in Klassenstufe 11 (=2 Stunden Sport zusätzlich). <i>Hinweis: Die Schule richtet diesen Kurs nur ein, wenn genügend Bewerber:innen sich hierzu entscheiden.</i>
<b>Kursfahrt</b>	
<input type="checkbox"/>	Ich habe davon Kenntnis genommen, dass im beruflichen Gymnasium eine verpflichtende Klassenfahrt (Skifahrt) in Jahrgangsstufe 12 durchgeführt wird.
<b>Klasseneinteilung</b>	
Folgende Mitschüler:innen (max. zwei Personen) würde ich mir in meiner Klasse wünschen: <i>Hinweis: Hieraus entsteht kein Anspruch!</i>	
1. Name, Vorname	2. Name, Vorname

5. Geleistete Dienste und Härtegesichtspunkte	
Wehrdienst <input type="checkbox"/>	Entwicklungshelfer <input type="checkbox"/> 1-jährig <input type="checkbox"/> 2-jährig
Freiwilligendienst <input type="checkbox"/>	Art des Freiwilligendienstes: <input type="checkbox"/> FSJ <input type="checkbox"/> FÖJ <input type="checkbox"/> BFD <input type="checkbox"/> anderer Dienst _____
Wurde diesem Antrag ein formloser Antrag auf bevorzugte Zuteilung eines Schulplatzes beigefügt?	ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>
Sind bei Ihnen außergewöhnliche Härten aufgrund der persönlichen, sozialen und/oder familiären Lage gegeben? Wenn ja, welcher Art sind diese Härten?	ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Es besteht eine Behinderung -> Grad der Behinderung ____% Ich bin: <input type="checkbox"/> Halbwaise ohne eigenes Einkommen <input type="checkbox"/> Vollwaise ohne eigenes Einkommen	

6. Erklärung		
Ich beantrage einen Schulplatz gemäß meinen vorstehenden Angaben. Ich versichere, dass ich die Angaben in diesem Antrag nach bestem Wissen und Gewissen vollständig und richtig gemacht habe. Die geforderten Nachweise sind beigefügt. Mir ist bekannt, dass fahrlässige oder vorsätzlich falsche Angaben ordnungswidrig sind und zum Ausschluss vom Vergabeverfahren oder – bei Feststellung nach der Aufnahme – zum Widerruf der Aufnahme führen.		
Ort	Datum	Unterschrift Bewerber/-in
<b>Bei minderjährigen Bewerberinnen und Bewerbern:</b>		
Wir/ich bestätige(n) die o. a. Angaben und erkläre(n) unser/mein Einverständnis zum Antrag:		
Ort	Datum	Unterschrift der Sorgeberechtigten

## Berufsbildende Schule Donnersbergkreis

Alleestr. 8  
67806 Rockenhausen

Tel.: 0 63 61 / 92 11 0  
Fax: 0 63 61 / 92 11 22  
E-Mail: sekretariat.rockenhausen@  
bbs-donnersbergkreis.de

Martin-Luther-Str. 18  
67304 Eisenberg

Tel.: 0 63 51 / 49 03 0  
Fax: 0 63 51 / 49 03 22  
E-Mail: sekretariat.eisenberg@  
bbs-donnersbergkreis.de

---

### Hinweise zum Ausfüllen des Aufnahmeantrages:

1. Bei allen Zeugnissen und Bescheinigungen sind beglaubigte Kopien - keine Originalbelege - beizulegen.
2. Bewerber/-innen, die den qualifizierten Sekundarabschluss I erst mit Ablauf des Schuljahres erwerben, legen eine beglaubigte Kopie des letzten Halbjahreszeugnisses bei.
3. Berufliche Abschlüsse sind unter bestimmten Voraussetzungen dem qualifizierten Sekundarabschluss I gleichgestellt.  
Nähere Einzelheiten enthält die „Landesverordnung über die Anerkennung von dem qualifizierten Sekundarabschluss I gleichwertigen Voraussetzungen für die Aufnahme in weiterführende berufsbildende Schulen (LVO zu § 8a Abs. 1 SchulG) vom 7. November 2001“.  
Wenn Sie zu diesem Bewerberkreis gehören, tragen Sie die erforderlichen Angaben ein!
4. Geleistete Dienste sind durch beglaubigte Bestätigungen - keine Originale - nachzuweisen.
5. Sonstige Härtegesichtspunkte sind zu erläutern und nachzuweisen.

### Zugangsvoraussetzungen

- Qualifizierter Sekundarabschluss I (= Mittlere Reife) **oder**
- ein gleichwertig anerkannter Abschluss